

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion für den Bau- und Verkehrsausschuss am 24.06.2026 –
Rückführung der Maßnahmen am Knoten L530/ L691 Lennekreuz und Ersatz der
mobilen durch eine stationäre LSA am Knoten B54 Volmestraße/ L691 Lösenbacher
Landstraße**

Ratsherr Kallweit fragt nach, wann der Kreuzungsbereich Lennestraße/ Altenaer Straße/ Rahmedestraße von Straßen.NRW in den ursprünglichen Zustand versetzt und die provisorische Ampelanlage im Bereich Brügge Volmestraße/ Lösenbacher Landstraße durch eine feste Ampelanlage ersetzt wird.

Stellungnahme der Stadtverwaltung:

Die Zuständigkeit für die Umsetzung beider Maßnahmen (LSA 2.103 Lennekreuz und LSA 2.125 B54 Volmestraße/ L691 Lösenbacher Landstraße) liegt beim Baulastträger Straßen.NRW. Daher wurde der Landesbetrieb zur Beantwortung der vorliegenden Fragen aufgefordert.

Stellungnahme des Landesbetriebs Straßenbau NRW vom 09.06.2026:

zu LSA 2.103 und weiteren Anlagen im Verlauf der L691:

Seitens der zuständigen Signalbaufirma wurde ein unbrauchbares Angebot vorgelegt, welches nachgebessert werden musste.

Ein überarbeitetes Angebot ist vor wenigen Tagen eingegangen und befindet sich in der Prüfung. Sofern dieses in Ordnung ist, wird unsererseits umgehend der schriftliche Auftrag erteilt.

Unser Ziel ist es, die Maßnahme schnellstmöglich zum Abschluss zu bringen. Ein konkreter Zeithorizont zur Umsetzung der Maßnahme kann aufgrund des derzeitigen Bearbeitungsstandes jedoch noch nicht aufgezeigt werden.

zu LSA 2.125 an der B54/ L691:

Diese LSA steht bei uns als nächstes auf der Ausschreibungsliste. Mit der Erstellung des Leistungsverzeichnisses wird in Kürze begonnen. Ein konkreter Zeithorizont zur Umsetzung der Maßnahme kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht aufgezeigt werden.

D.Bm
i.A.

gez. Stephan Theo Hammer

Stephan Theo Hammer